

Musikkapelle Leifers feiert ihre Heilige Cäcilia

Konzert mit „musikalischer Weltreise“ - Musikanten geehrt



Von links: Kapellmeister Norbert Grumer, Obmann Roland Rauch, Matthias Dellagiacom, Urban Mahlkecht, Schriftführer Konstantin Tengler und Vizeobmann Stefan Pircher.

Das heurige Cäcilienkonzert hat der bewährte Leiferer Kapellmeister Norbert Grumer unter das Motto „Eine musikalische Weltreise“ gestellt. Diese musste natürlich von Südtirol aus starten. So haben die Leiferer Musikanten ihr Publikum mit dem Marsch „Mein schönes Südtirol“ vom ehemaligen Südtiroler Verbandskapellmeister Sepp Thaler musikalisch begrüßt.

Auch wenn wir keinen großen internationalen Flughafen bei uns haben, so lud der Moderator Toni Kofler die Zuhörer dennoch dazu ein einen 300 Passagiere fassenden großen Jumbo zu besteigen. So ging es gleich in die drittgrößte Stadt Japans, in die Millionenstadt Osaka. Das Musikstück „Arcadia“ hat Hayato Hirose im Auftrag des ältesten professionellen Blasorchesters Japans, für das Sinfonische Blasorchester von Osaka, komponiert. Von Asien führte die Reise zurück nach Europa auf die Britischen Inseln. Philip Sparke wollte ein Stück auf der Grundlage von Tanzmelodien schreiben. Das Ergebnis war „Kentish Dances“. Dieses Werk besteht aus traditionellen und beliebten Volkstänzen aus der englischen Grafschaft Kent.

Ein Land mit einer großen Blasmusiktradition ist und bleibt Tschechien. Mit „Mährische Skizzen“ von Josef Jiskra hat Kapellmeister Norbert Grumer und seine originalen Leiferer Musikanten das Publikum nach Mähren verführt. In

den beiden tschechischen Regionen Böhmen und Mähren ist wirklich originale und authentische Blasmusik beheimatet. So ganz zwischendurch und nur auf eine ganz kurze Stippvisite ging es bei der musikalischen Weltreise über den großen Teich nach Amerika. Die Leiferer spielten für ihr Publikum die Titelmelodie aus dem Film „Once Upon A Time In The West“ („C'era una volta il West“) von Ennio Morricone.

Dann war eine Urlaubsreise angesagt! Die Kykladen, die Inselgruppe in der griechischen Ägäis, das ist Griechenland wie aus dem Bilderbuch. Die vielen kleinen Inseln laden zum so genannten Inselhüpfen ein. Mit dem Musikstück „Kykládes“ vom Holländer Hardy Mertens wurden fünf der bekanntesten Kykladeninseln musikalisch vorgestellt. Nach der „Ukrainian Rhapsody“, in welcher der Schweizer Franco Cesarini einige der kontrastreichen Volkslieder und Volksweisen aus der Ukraine zusammengetragen und verarbeitet hat, ging es mit dem Marsch „Jubelklänge aus Leifers“ dann schließlich wieder nach Hause zurück. Es ist der Marsch der Leiferer, welcher 2006 zum 125. Geburtstag der Musikkapelle Leifers vom Südtiroler Norbert Rabanser komponiert wurde.

Am Cäcilien Sonntag wurde dann die Patronin der Musik mit einem würdigen Gottesdienst gefeiert, der vom Kirchen-

chor und Holzbläsern der Leiferer Musikkapelle umrahmt wurde. Anschließend spielte die Musikkapelle dann noch einige Märsche vor der Kirche.

Beim Festmahl begrüßte Obmann Roland Rauch zahlreiche Ehrengäste. Geladen waren der Herr Pfarrer Jakob Willeit, die Frau Bürgermeisterin Liliana di Fede, der Vizebürgermeister Georg Forti, der Obmann der Raiffeisenkasse Unterland Robert Zampieri sowie die Vertreter der verschiedenen Vereine, die Ehrenmitglieder und die Partner der Musikanten.

Im Rahmen der Cäcilienfeier wurde an drei verdiente Musikkameraden das Verbandsehrenzeichen in Bronze für ihre 15-jährige Tätigkeit bei der Musikkapelle Leifers verliehen. Die geehrten sind der Trompeter Matthias Dellagiacom, der Oboist und Schriftführer Konstantin Tengler sowie der Hornist Urban Mahlkecht. Als fleißigste Musikanten bei den Proben im abgelaufenen Musikjahr erwiesen sich Anna Pircher, Christoph Mahlkecht und Martin Steinwandter. Als neuestes Mitglied konnte der junge Trompeter Jakob Eckl in die Musikkapelle aufgenommen werden. Als Marketenderin verabschiedet wurde Martina Rainer.



Samstag, 18. Dezember:

Böhmische spielt bei Weihnachtsfeier des SKKV

Sonntag, 19. Dezember:

Rorate der Musikkapelle Pfarrkirche - 9 Uhr

Weihnachtsstand beim ersten Leiferer Chrstindlmarkt

Hl. Abend, 24. Dezember:

Bläsergruppe spielt Weihnachtsweisen nach der Weihnachtmette

Stephanstag, 26. Dezember:

Neujahrsständchen für die Leiferer Bevölkerung - Kirchplatz - 9.45 Uhr

Neujahrsständchen in den Höfen von Seit und Breitenberg

Donnerstag, 30. Dezember:

Neujahrsständchen in den Höfen der Leiferer Talsohle

Sonntag, 16. Jänner 2011:

Jung-Jungböhmische spielt beim Patroziniumsfest